

# »JESUS? ... der ist doch schon lange tot. Was interessiert mich dieser WANDERPREDIGER?«

## AUFGABEN

- 1 Als *Am Sonntag bist du tot* 2015 in den deutschen Kinos lief, gab es Leute, die einen Film über einen katholischen Priester mit einer etwas schwierigen Kirchengemeinde gesehen haben. Die Filmebene der Jesustransfiguration haben sie nicht wahrgenommen.
- Informieren Sie sich im Internet über die Begriffe *Säkularisierung* und *Traditionsabbruch* und entwerfen Sie eine These dazu, warum es vielen Kinobesuchern wie oben beschrieben ergangen ist.
  - Überlegen Sie auch, wie es Ihnen gegangen wäre.
- 2 »Religiöse Bildung ist noch immer ein Baustein zum Verständnis unserer Welt.«
- Erläutern Sie diesen Satz vor dem Hintergrund Ihrer Arbeitsergebnisse zum Film *Am Sonntag bist du tot*.
  - Stellen Sie dabei einen Zusammenhang her zur Frage in der Überschrift.



- 3 Im Film stirbt James am Ende, ohne selbst Schuld zu tragen, stellvertretend für den Priester, der Jack als Kind missbraucht hat. Dessen Schuld wird so gesühnt (durch eine Ausgleichsleistung wiedergutmacht). Damit greift der Film die Vorstellung des Christentums auf, dass durch den Tod des sündlosen Jesus am Kreuz die Sünden der Menschen gesühnt sind und sie keine Strafe von Gott fürchten müssen.
- Diskutieren Sie, inwiefern diese Idee für (gläubige) Menschen von heute (noch) bedeutsam sein könnte.

## NOTIZEN

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....